

KINDERGOTTESDIENST@HOME

Wie Musik und Gottvertrauen Jericho eroberten

Psalm 47 für Kinder erzählt

Klatscht in die Hände alle Völker!

Begrüßt Gott mit fröhlichem Jubel!

Denn der HERR ist der Höchste.

Unter festlichem Jubel ist Gott hinaufgezogen.

Posauen erschallen beim Einzug des HERRN.

Singt für Gott und musiziert!

Singt für unseren König und musiziert!

Denn Gott ist König über die ganze Welt.



Lieder:

Einfach spitze (1)

1. Einfach spitze, dass du da bist, einfach spitze, dass du da bist,
Einfach spitze, komm wir loben Gott, den Herrn.
Einfach spitze, dass du da bist, einfach spitze, dass du da bist,
Einfach spitze, komm wir loben Gott, den Herrn.

2. Einfach spitze, lass uns stampfen...

3. Einfach spitze, lass uns klatschen...

4. Einfach spitze, lass uns hüpfen...

5. Einfach spitze, lass uns tanzen...

Mein Gott ist so groß (67)

Mein Gott ist so groß, so stark und so mächtig, unmöglich ist nichts meinem Gott.
Mein Gott ist so groß, so stark und so mächtig, unmöglich ist nichts meinem Gott.
Die Berge sind sein, die Flüsse sind sein, die Sterne schuf alle der Herr.
Mein Gott ist so groß, so stark und so mächtig, unmöglich ist nichts meinem Gott.

Ich bin ein Bibelentdecker (30)

Refrain: Ich bin ein Bibelentdecker, Ja ich will es wissen, ein Bibelentdecker, dem Geheimnis auf der Spur, ein Bibelentdecker, will suchen und finden, ein Bibelentdecker auf Tour.

1. Meine Tour führt mich heute durch Geschichten, ich komme aus dem Staunen nicht mehr raus. Ich lese in Briefen und Gedichten, hier und auch zu Haus. *Refrain:* Ich bin...

2. Meine Tour führt mich heute zu Personen, die haben was mit Gott erlebt. Ich lese von Fischern und Spionen, und bin gespannt, wie's weitergeht. *Refrain:* Ich bin...

3. Meine Tour führt mich durch zwei Testamente da bleibt mir der Mund offen stehn Kinder Gottes erben eine Menge, das lass ich mir nicht entgehn. *Refrain:* Ich bin...

Weitere Liedvorschläge

Wer Gott vertraut hat schon gewonnen (28)

Ja, Gott hat alle Kinder lieb (138)

Alle Lieder aus: <https://www.gerth.de/index.php?id=details&sku=857449> (Hörproben vorhanden)

Geschichte: Wie Musik und Gottvertrauen Jericho eroberten

Oder Rahab und ihr Onkel Hammon erleben

Rahab: Zu Hilfe Hammon, was ist denn das für ein lautes Geräusch? Klingt irgendwie nach Hörnern, aber was soll das denn so früh am Morgen, wo ich mich doch gerade erst am Aufstehen bin?

Hammon (*guckt aus dem Fenster*): Ach du meine Güte Rahab, guck mal aus dem Fenster! Das gibts doch nicht. Da laufen gerade die Israeliten vorbei. Und ganz vorne Priester mit der sogenannten Bundeslade. Ach und jetzt seh ich's, davor laufen auch noch welche, die dieses laute Getröte veranstalten. Ouh und da sind nochmals welche davor. Bewaffnete Krieger. Ich glaube das ist die Vorhut, falls jemand die Bundeslade angreifen will.

Rahab: (*guckt auch aus dem Fenster*) Was haben die denn vor? Ich dachte, Jericho soll in ihre Hand fallen und alles was sie machen ist an der Mauer vorbeizulaufen? Mit all ihren Kriegsmännern? Die haben ihre Waffen ja gar nicht in der Hand. Ist ja komisch, aber gut, lass uns frühstücken gehen, bei dem Lärm kann ich nicht mehr weiterschlafen. Er wird ja hoffentlich gleich vorbei sein.

Hammon: Weißt du nach was mir das gerade aussieht? Die wollen um die ganze Stadt laufen. Seltsam, seltsam was Gott da für einen Plan hat. Aber ja, lass uns jetzt gehen.

(Abends)

Rahab: Jetzt ist es dunkel und die Israeliten sind auch wieder in ihrem Lager vor der Stadt. Das war vielleicht ein komischer Tag heute, ich glaube so etwas habe ich davor noch nie erlebt. Dieser Marsch um die Stadt, während in Kriegshörner geblasen wurde. Aber es ist nichts passiert. Alles ist wie davor. Warten wir mal ab.

(Nächster = 2. Tag)

Hammon (*gähnt, streckt sich und guckt aus dem Fenster*): Oh nein, bitte nicht schon wieder dieser Krach. Jetzt geht das von gestern schon wieder von vorne los.

Rahab (*kommt*): Nachdem ich gestern schon unsanft geweckt wurde, wollte ich jetzt wenigstens heute etwas länger schlafen, aber das wird, glaube ich, nichts. Naja, dann kann ich gleich an die Arbeit gehen.

(Siebter Tag)

Hammon: Heute ist jetzt schon der siebte Tag, an dem diese Prozedur durchgeführt wird. So langsam versteh ich es wirklich nicht mehr. Was ist denn der Plan der Israeliten? Wollen sie jetzt ewig so weiter machen und warten bis Jericho sich von selbst erobert?

Rahab: Ach ich weiß auch nicht. Aber heute ist schon irgendwie anders. Hast du auch mitgezählt? Sie laufen gerade schon das sechste Mal um die Stadt und gleich fängt ihre siebte Runde an. Mir würde das ja wirklich zu blöd werden, wenn ich einer von denen wäre. Da hätte ich schon längst aufgehört diesem Gott zu vertrauen. Wenn so Jericho erobert werden soll, ich weiß ja auch nicht.

Hammon: Ja, du hast Recht, geht

(Kurze Zeit später)

Hammon: (*Stürmt herein*) Was ist das für ein Lärm? - werden wir jetzt angegriffen?

Rahab: Nein, schau doch. Sie sind gerade mit ihrer siebten Runde fertig und neben den Instrumenten, kommt der Lärm von all den Leuten. Die Krieger vorne, die Priester dahinter und das ganze Volk am Ende schreit. Aber sie greifen immer noch nicht an.

Hammon: *(fährt vor Schreck zusammen)* Was ist das? Ein Erdbeben? Alles wackelt. Schau nur da vor fängt die Stadtmauer an einzustürzen. Hilfe, oh je, das ist der Untergang. Wir werden alle sterben.

Rahab: Uns wird nichts passieren, ich habe dir doch von den Spionen erzählt, die ich beherbergt habe. Deswegen sind wir in meinem Haus geschützt. Es wird nichts passieren!

Hammon: Wow, ohne dass die Israeliten irgendetwas gemacht haben, außer zu schreien, fällt unsere Verteidigungsmauer um als wäre aus Sand. Was muss das für ein Gott sein!

Rahab: Jetzt verstehe ich auch die letzten Tage. Sie waren eine Vertrauensprobe für die Israeliten. Sie haben ihm vertraut und sind deshalb aus unserer Sicht wie Idioten um die Stadt herumgelaufen. Das muss ein Auftrag Gottes gewesen sein.

(Viel später)

Hammon: Es ist wieder still. Die Israeliten ziehen sich zurück, nur noch ein paar vereinzelt laufen durch die Trümmer. Aber von Häusern und Straßen kann man da nicht mehr reden. Alles ist dem Erdboden gleich. Diese Israeliten haben wirklich einen sehr mächtigen Gott, dass er ganz Jericho einfach so in ihre Hand gibt. Zum Glück wurden wir verschont und aus unserem Haus geholt, bevor die Stadt vollends abgebrannt wurde.

Rahab: Ja, das war echt ein unglaubliches Ereignis, was da heute passiert ist. Und wir sind gerade nochmal mit dem Leben davongekommen. Dem Gott Israels sei Dank!

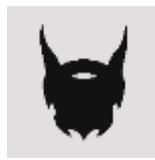
Impuls:

Manchmal denken wir in schwierigen Zeiten unseres Lebens, es geht nicht weiter. Vor uns scheint eine große Mauer zu sein. Für viele ist diese Corona-Zeit wie solch eine Mauer vor der wir stehen und nicht wissen, wie wir hindurch oder darüber kommen. Aber unser Gott kann die dicksten Mauern einreißen. Ihm ist nichts unmöglich. Manchmal führt er ungewöhnliche Wege. Bei Jericho waren es ganze 13 Mal (6+7) um die Stadt herum. Dabei war kein Tag umsonst. Denn Gott hatte seinen Plan. Wenn wir auf ihn hören und das tun, was er möchte, dann kann er uns immer ans Ziel bringen. Durch jede Krise hindurch und über jede Mauer hinweg. David dichtet im Psalm 18,30b: Denn mit meinem Gott über Mauern springen.

Spiel: „Jericho, deine Mauer ist weg“

nach dem Muster von „Bello, dein Knochen ist weg“. (Kind sitzt mit verbundenen Augen in der Mitte hat ein „Mauerstück“ (Bauklotz, Duplo) vor sich. Ein anderes Kind (oder Mama/Papa) klaut es heimlich. Wenn das Kind zurück am Platz ist, rufen die anderen „Jericho, deine Mauer ist weg“. Das Kind hat 1-2 Rateversuche, den „Dieb“ (Angreifer) zu finden. - Macht vor allem jüngeren Kindern Spaß.

Bilderrätsel:



1, 2, 3, 7

L=G, 5

S=VER, 3=t

, B=h, 3

4, 5, 6 O N

S=GEW 6=N !

Zahlenrätsel:





Finde die 10 Unterschiede!

Bastelidee: Ein Horn aus einem Trichter und einem Stück (Garten)schlauch basteln.



Anleitung um einen Ton herauszubekommen: <https://www.youtube.com/watch?v=YVW6HGKhNel>

Aktion: Aus „Bausteinen“ (oder Kartons, Bücher...) eine große Mauer bauen. (Bezug: Die Mauern von Jericho waren sehr groß) - anschließend ein Selfie mit der ganzen Familie dahinter machen.

Wenn du magst, schicke uns ein Foto von deinen Ergebnissen und wir stellen es auf unserer Homepage ein.

<https://ekg-heidelberg.de/angebote/kigohome/> (Dort dann unter Bildergalerie)

Viel Spaß bei der Geschichte von Jericho!

Wir freuen uns immer über Rückmeldungen (Mail an: daniel.dejong@kbz.ekiba.de)

Herzliche Grüße, bleibt behütet
das Kindergottesdienst@Home-Team